

Niederschrift
über die 14. Sitzung der Gemeindevertretung Schenklengsfeld
am 02. November 2017 im Dorfgemeinschaftshaus Wehrshausen

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 20.45 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 23

Anwesend:	Es fehlten entschuldigt:
1.) Baumgardt, Jürgen	1.) Führer, Bernd
2.) Bock, Hans Georg	2.) Hollstein, Maik
3.) Bock, Hartmut	3.) Kunert, Christian
4.) Daube, Rainer	4.) Manske, Lukas
5.) Deis, Ute	
6.) Ehlert, Jürgen	
7.) Hartdegen, Tanja	
8.) Heimeroth, Sascha	
9.) Langer, Udo	
10.) Ley, Reiner	
11.) Manske, Horst	
12.) Muhr, Tanja	
13.) Nied, Stephan	
14.) Petzold, Dieter	
15.) Petzold, René	
16.) Pfromm, Matthias	
17.) Schneider, Klaus	
18.) Weimar, Thilo	
19.) Wenzel, Anja	

Gemeindevorstand

1.) Bgm. Gensler	1.) Wenzel, Torsten
2.) Fiebig, Peter	
3.) Heimeroth, Hans	
4.) Mannel, Nora	
5.) Pfromm, Georg	
6.) Rexroth, Gunter	

Gäste

Herr Jackel, Ehrenvorsitzender der Gemeindevertretung,
Frau Erbe-Sampolski, Ortsvorsteherin,
Herr Christoph Möller,
die Eheleute Schenk
und 3 weitere Gäste

Die Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes waren durch Einladung vom 16. Oktober 2017 auf Donnerstag, den 02. November 2017, 19.30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung, Tag, Stunde und Ort der Sitzung (Dorfgemeinschaftshaus Wehrshausen) einberufen worden. Die Sitzung wurde in der Ortsschelle am 20.10. und am 27.10.2017 mit folgender Tagesordnung öffentlich bekanntgegeben:

1. Verleihung der gemeindlichen Ehrenplakette in Bronze an Herrn Dieter Schenk
2. Wahl der 1. Stellvertreterin/des 1. Stellvertreters des Vorsitzenden der Gemeindevertretung
3. Beratung und Beschlussfassung über die Gültigkeit der Wahl des Bürgermeisters am 08.10.2017
4. Beratung und Beschlussfassung über einen neuen Wahltermin für das Kinder- und Jugendparlament
5. Beratung und Beschlussfassung einer Satzung zum Schutz des Schenklingfelder Gemeindewappens
6. Beratung und Beschlussfassung über eine überplanmäßige Auszahlung zum Erwerb eines Teleskopradladers
7. Beratung und Beschlussfassung über einen Grunderwerb in der Gemarkung Wippershain
8. Ausweisung von gewerblichen Bauflächen
 - a) Beratung und Beschlussfassung zur Änderung des Flächennutzungsplans
 - b) Beratung und Beschlussfassung zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Obermühle“ gem. § 2 BauGB sowie frühzeitiges Beteiligungsverfahren gem. § 3 (1) BauGB
9. Bericht über den Stand des Haushaltsvollzuges per 30.09.2017
10. Bekanntgabe der aufsichtsbehördlichen Haushaltsgenehmigung
11. Anfrage der SPD-Fraktion gem. § 22 der GO an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes betreffend das Transportproblem der Buskinder in den Kindertagesstätten
12. Anfrage der SPD-Fraktion gem. § 22 der GO an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes betreffend die Dorferneuerung
13. Anfrage der SPD-Fraktion gem. § 22 der GO an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes betreffend die Seniorentagespflegeeinrichtung
14. Anfrage der SPD-Fraktion gem. § 22 der GO an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes betreffend den Solarpark im Gewerbegebiet „In der Aue“

Die Ortsvorsteherin, Frau Erbe-Sampolski, begrüßte die Sitzungsteilnehmer und wünschte der Versammlung einen guten Verlauf. Abschließend erwähnte Sie, dass sich die Wehrhäuser Bürger und Bürgerinnen bereits auf die neuen Spielgeräte für den Kinderspielplatz freuen.

Zu Beginn der Sitzung stellte der Vorsitzende, Herr Langer, die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

1. Verleihung der gemeindlichen Ehrenplakette in Bronze an Herrn Dieter Schenk

Aufgrund seiner zahlreichen gesellschaftlichen Verdienste, insbesondere zur Verbesserung der deutsch-polnischen Beziehungen wurde Herrn Dieter Schenk die Ehrenplakette der Gemeinde Schenk lengsfeld in Bronze durch den Bürgermeister und den Vorsitzenden der Gemeindevertretung verliehen. Im Anschluss an die Laudatio des Bürgermeisters bedankte sich Herr Schenk mit persönlichen Worten zu seiner Kindheit und dem engen Bezug zu seinem Wohnort Lampertsfeld.

2. Wahl der 1. Stellvertreterin/des 1. Stellvertreters des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Im Rahmen der konstituierenden Sitzung am 21.04.2016 wurde als gemeinsamer Wahlvorschlag in offener Abstimmung Frau Tanja Hartdegen und Herr Stephan Nied zu Stellvertretern des Vorsitzenden gewählt. Anschließend erfolgte die Beschlussfassung über die Reihenfolge der Vertretung. Frau Hartdegen wurde als 1. Stellvertreterin gewählt.

Am 26.09.2017 erklärte Frau Hartdegen per E-Mail, dass sie mit sofortiger Wirkung ihr Amt niederlegt.

Scheidet während der Wahlperiode eine Stellvertreterin oder ein Stellvertreter aus, ist eine Neuwahl rechtlich nicht vorgesehen. Gem. § 55 Abs. 4 HGO i. V. m. § 34 Abs. 1 KWG rückt vielmehr der nächste noch nicht berufene Bewerber des Wahlvorschlags an die Stelle der Ausscheidenden. Ist der Wahlvorschlag erschöpft, bleibt der Sitz gem. § 34 Abs. 1 Satz 2 KWG unbesetzt, so dass sich die Zahl der Stellvertreter vermindert.

3. Beratung und Beschlussfassung über die Gültigkeit der Wahl des Bürgermeisters am 08.10.2017

Die Gemeindevertretung beschließt gemäß § 74 der Kommunalwahlordnung die Gültigkeit der Bürgermeister-Direktwahl vom 08. Oktober 2017.

19	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
----	------------	---	--------------	---	--------------

4. Beratung und Beschlussfassung über einen neuen Wahltermin für das Kinder- und Jugendparlament

Die Gemeindevertretung bestimmt den Wahlzeitraum gem. § 3 Abs. 6 der Satzung über das Kinder- und Jugendparlament auf die Woche vom 12.03. bis 16.03.2018.

19	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

5. Beratung und Beschlussfassung einer Satzung zum Schutz des Schenklingfelder Gemeindewappens

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung zum Schutz des Schenklingfelder Gemeindewappens. Sie tritt am Tage nach der Vollendung ihrer Bekanntmachung in Kraft und wird Anlage des Sitzungsprotokolls.

19	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

6. Beratung und Beschlussfassung über eine überplanmäßige Auszahlung zum Erwerb eines Teleskopradladers

Die Gemeindevertretung beschließt, die Anschaffung eines Teleskopradladers durch eine überplanmäßige Auszahlung gem. § 100 HGO zu finanzieren. Die Kosten von maximal 72.146,13 € werden durch nicht benötigte Haushaltsmittel bei den Investitionsnummern I1210-097 Gemeindestraßen und I1130-001 Sanierung der Wasserversorgung gedeckt.

19	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

7. Beratung und Beschlussfassung über einen Grunderwerb in der Gemarkung Wippershain

Die Gemeindevertretung beschließt, von der Eigentümergemeinschaft Braun und Keidel Wiesenflächen in der Gemarkung Wippershain, Flur 7, Flurstücke 21, 22 und 53 mit einer Größe von 35.139 m² zum im Sachverhalt genannten Gesamtpreis zu erwerben.

19	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

8. Ausweisung von gewerblichen Bauflächen

- a) Beratung und Beschlussfassung zur Änderung des Flächennutzungsplans**
b) Beratung und Beschlussfassung zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Obermühle“ gem. § 2 BauGB sowie frühzeitiges Beteiligungsverfahren gem. § 3 (1) BauGB

1) Aufstellungsbeschluss Flächennutzungsplan

Für den o.g. Geltungsbereich, der in der beigefügten Planzeichnung dargestellt ist, wird die 13. Änderung des Flächennutzungsplanes für die Ausweisung von Gewerblichen Bauflächen gemäß § 2 (1) BauGB beschlossen. Das Beteiligungsverfahren gemäß § 3(1) und § 4 (1) ist durchzuführen.

2) Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan

Für den Bebauungsplan Nr. 9.2 „Gewerbegebiet Obermühle“ mit dem o.g. Geltungsbereich, der in der beigefügten Planzeichnung dargestellt ist, wird ein Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) BauGB beschlossen. Das Beteiligungsverfahren gemäß § 3(1) und § 4 (1) ist durchzuführen.

Die Verfahren werden nach den Bestimmungen des BauGB in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl I S. 2414 ff) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 30.06.2017 (BGBl. I S. 2193) durchgeführt.

19	Ja-Stimmen	0	Nein-Stimmen	0	Enthaltungen
-----------	-------------------	----------	---------------------	----------	---------------------

9. Bericht über den Stand des Haushaltsvollzuges per 30.09.2017

Bürgermeister Gensler erläuterte, dass es sich bei dem Bericht um eine periodische Berichtspflicht gem. § 28 GemHVO handelt. Der Bericht beinhaltet den Haushaltsvollzug zum Stichtag des 30. September 2017 und wurde den anwesenden Mandatsträger ausgehändigt. Herr Gensler schilderte die Entwicklung der Erträge (5.056.179 €) und der Aufwendungen (5.108.140 €) des Ergebnishaushaltes und die der Ein- (657.016 und 16.452 €) und Auszahlungen (1.122.965 und 452.711 €) des Finanzhaushaltes. Weiterhin führte er aus, dass zum Ende des Haushaltsjahres keine Planüberschreitungen erwartet werden. Zudem wurden bisher keine Kassenkredite aufgenommen. Bei den Investitionskrediten ist eine Inanspruchnahme von 16.452 € verzeichnet, die auf das Kommunale Investitionsprogramm (KIP) entfällt.

10. Bekanntgabe der aufsichtsbehördlichen Haushaltsgenehmigung

Bgm Gensler gab die umfangreiche aufsichtsbehördliche Haushaltsgenehmigung für 2017 bekannt, die bis zur Erfüllung der aufschiebenden Bedingungen einen vorläufigen Status besitzt. Die aufschiebenden Bedingungen und Auflagen umfassen u. a. die folgenden Punkte:

- unverzügliche Vorlage der prüffähigen Jahresabschlüsse 2013 und 2014, wobei der für 2013 zwischenzeitlich eingereicht wurde und der für 2014 noch erfolgen muss
- Abschluss einer Zielvereinbarung, dass die Jahresabschlüsse 2015 und 2016 bis zum 31.12.2017 erstellt werden müssen
- Beitrittserklärung der Gemeindevertretung zur Reduzierung der Kreditaufnahme von ursprünglich 674.314 € auf 408.737 € und Nennung von Investitionsmaßnahmen, deren Umsetzung verschoben oder ausgesetzt werden

Mit der Prüfung des Haushaltes 2018 wird erst nach Abschluss einer Zielvereinbarung begonnen, in der die Fertigstellung des Jahresabschlusses 2017 bis zum 30.04.2018 zugesichert wird.

11. Anfrage der SPD-Fraktion gem. § 22 der GO an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes betreffend das Transportproblem der Buskinder in den Kindertagesstätten

Zurzeit liegen noch keine umsetzbaren Möglichkeiten vor. Von den infrage kommenden Dienstleistern sind bisher nur Auskünfte, aber noch keine Angebote eingegangen.

12. Anfrage der SPD-Fraktion gem. § 22 der GO an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes betreffend die Dorferneuerung

Die Anfrage wurde schriftlich beantwortet und liegt als Anlage dem Protokoll bei.

13. Anfrage der SPD-Fraktion gem. § 22 der GO an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes betreffend die Seniorentagespflegeeinrichtung

Der vertragliche Abschluss mit den Johanniter erfolgt nach dem Feststehen der Fördersummen. Die Förderanträge sind vorbereitet und können nach dem Eingang des Raum- und Betreiberkonzeptes bei dem Ministerium gestellt werden.

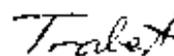
Eine detaillierte Aufstellung der bisher entstandenen Kosten für die Tagespflege und den Generationenhof einschließlich der Grunderwerbkosten wurde an die anwesenden Mandatsträger ausgehändigt.

14. Anfrage der SPD-Fraktion gem. § 22 der GO an den Vorsitzenden des Gemeindevorstandes betreffend den Solarpark im Gewerbegebiet „In der Aue“

Die Anfrage wurde schriftlich beantwortet und liegt als Anlage dem Protokoll bei.



(Langer, Vorsitzender)



(Trabert, Schriftführer)